

Postentgelt bar bezahlt



Friedensgemeinde Erlauf

Erlauf

Juli 2017

Aktuell



Angenehme Ferien, einen schönen Urlaub und eine gute Ernte wünschen: Bürgermeister Franz Engelmaier, Vizebürgermeister Franz Freitag, die Damen und Herren des Gemeinderates, die Gemeindebediensteten, die Volksschule und die Kindergärten, das Kommando und die Kommandanten der Feuerwehren, die Obleute und Funktionäre der Vereine.

Inhalt:

- Bericht BGM
- Friedenstage 2017
- Wohnbau Römergasse
- Gratulationen

- Informationen aus den Vereinen
- Gesunde Gemeinde

www.friedensgemeinde.at



**Bürgermeister
Franz Engelmaier**

Infos zu den Gemeindefinanzen

Eine der vordringlichsten Arbeiten des Gemeinderates besteht darin, die Infrastruktur (Wasser, Kanal, Straßenbau, Spielplätze, Kindergärten, Volksschule, Friedhof, Hochwasserschutz uvm.) der Gemeinde zu schaffen, zu erhalten und zu sanieren.

Auch die Vereine benötigen unsere finanzielle Unterstützung. Sie leisten einen enormen Beitrag zur Lebensqualität und zu einem kameradschaftlichen Zusammenleben in unserem Heimatort. Ganz besonders wichtig ist aber auch die Schaffung von Wohnraum und Arbeitsplätzen. Seit dem Jahr 2009 arbeite ich als Bürgermeister der Gemeinde mit einem sehr guten, motivierten Team aus allen Parteien zusammen und es wurden unter anderem folgende Vorhaben vom Gemeinderat finanziert und umgesetzt:

- Bau des Hochwasserschutzes in Erlauf,
- 1. Teilschritt Hochwasserschutz Harlanden,
- Bauhof: Ankauf von LKW und Caddy, sowie notwendigen Gerätschaften und einem Rasenmäher-Traktor,
- Sanierung des Spielplatzes,
- Errichtung des Museums „Erlauf Erinnert“,
- Feldgasse: Erneuerung der Wasserleitung und Straße,
- Kindergarten 1: neue Spielgeräte im Garten,
- Wasserversorgung: Brunnen und Hochbehälter – Einbau einer Alarmanlage und eines Überwachungssystems,
- Ankauf von 4 Pumpen, um bei Hochwasser das Grundwasser in der Labengasse abpumpen zu können.

Der Rechnungsabschluss 2016 wurde vom Prüfungsausschuss der Gemeinde geprüft und für in Ordnung befunden.

Im Gemeinderat wurde der Rechnungsabschluss 2016 besprochen und einstimmig beschlossen.

In der Zeit der Auflage vom 21.2. bis 7.3.2017 wurde der Rechnungsabschluss von drei Gemeindebürgern eingesehen.

Die gemeinsam abgegebene Stellungnahme wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Wichtige Einnahmen seitens der Gemeinde sind die Grundsteuer € 49.066,71, Kommunalsteuer € 87.495,32, Wasserversorgung € 65.039,70 und die Abwasserversorgung € 188.648,64.

Die Schulden der Gemeinde konnten trotz hoher Investitionen von € 1.914.877,56 im Jahr 2009 um € 541.456,20 auf € 1.373.421,36 im Jahr 2016 gesenkt werden.

Der Gemeinderat beschäftigt sich derzeit intensiv mit dem geplanten Betriebsgebiet, Herstellung der Infrastruktur für die neue Wohnhausanlage (Wasser, Kanal, Gehweg und Straße), Grundankauf beim Vereinshaus, Sanierung der WC-Anlagen in der Volksschule, Organisation von Neuregelung unserer Bahnübergänge, dem Bau des Hochwasserschutzes in Harlanden und vielem mehr.

Gerne können Sie sich bei den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates als Zuhörer informieren.

Aufarbeiten im Bauamt

Der Gemeinderat hat beschlossen, Frau Monika Wieser, welche befristet für 6 Monate zum Aufarbeiten des Bauamtes aufgenommen wurde für noch weitere 8 Monate zu beschäftigen. Als das Ausmaß der seit vielen Jahren nicht bearbeiteten und nicht fertiggestellten Bauakte bekannt wurde, wurde diese Vorgehensweise notwendig.

Frau Wieser hat alle Bauakte überprüft. Bei rund 300 Bauakten fehlen die Kollaudierungen bzw. die Baufertigstellungen.

Fast alle betroffenen Hausbesitzer haben inzwischen eine schriftliche Verständigung bekommen. Es liegt nun im dringenden eigenen Interesse der Hausbesitzer, die fehlenden Unterlagen rasch zu besorgen und am Gemeindeamt abzugeben, damit der Bauakt fertiggestellt werden kann. Frau Wieser unterstützt alle Betroffenen tatkräftig.

Wie schon vom Amt der NÖ Landesregierung bei der Prüfung festgestellt wurde, sind seit dem Jahr 2004 auch keine Meldungen an das Finanzamt erfolgt.

Der Gemeinde sind einige Grundsteuereinnahmen damit entgangen. Insgesamt 78 Meldungen haben Frau Wieser und die neue Bauamtsleiterin Frau Lechner inzwischen nachgeholt. Die letzten 5 Jahre müssen den betroffenen Grundbesitzern nachverrechnet werden, alle älteren Forderungen seitens der Gemeinde sind verjährt.

Im Zuge der Aufarbeitung werden auch alle nicht erfolgten Meldungen an das Vermessungswesen nachgeholt, damit auch die lagerichtigen Eintragungen erfolgen können.

Am schlimmsten trifft es 25 Hausbesitzer, bei denen im Zuge von begonnenen Bauverfahren zwar Niederschriften erstellt, aber keine Baubewilligungen ausgestellt wurden. Frau Lechner prüft momentan mit unserem Bausachverständigen und dem Amt der NÖ Landesregierung die Möglichkeiten auch für diese Bauakte, betreffend der rechtlichen Möglichkeiten, noch Bewilligungen ausstellen zu können bzw. komplett neue Verfahren einleiten zu müssen.

Dass es für die Hausbesitzer zeitaufwendig und teilweise auch finanziell teuer ist, all die gefor-

dernten Prüfprotokolle und Fertigstellungsbestätigungen nachzureichen, ist leider eine Tatsache. Ich möchte aber auch darauf hinweisen, dass ein nicht fertig gestellter Bauakt z.B. in einem Brandfall große Probleme auch in Hinblick auf den Versicherungsschutz verursachen kann.

Daher bitten wir Sie die Schreiben der Gemeinde ernst zu nehmen und die Erledigungen nicht aufzuschieben.

Neben all diesem Mehraufwand durch das Aufarbeiten der Bauakte muss der ganz normale Gemeindealltag weiter funktionieren und auch die Betreuung des Museums erfolgen.

Altes Feuerwehrdepot

Das alte Feuerwehrdepot, welches hinter unserer Kirche steht, wurde ab sofort für jede Art der Benützung gesperrt. Ein Baumeister und ein Bausachverständiger haben das Objekt besichtigt und das Gebäude für äußerst gefährlich beurteilt.

Die Tatsache, dass das Haus Gemeindeeigentum ist und das Grundstück der Pfarre gehört, erfordert nun eine sinnvolle Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und der Pfarre.

Im Zuge einer Sanierung oder Neuerrichtung könnte man spätestens zu diesem Zeitpunkt eine öffentliche WC-Anlage miteinbeziehen. Seit Jahren habe ich mich bemüht, eine öffentliche Toilette hinter unserer Kirche errichten zu lassen und bin dabei immer wieder auf großen Widerstand seitens des Pfarrgemeinderates gestoßen.

Mit der Aussage einiger Herren des Pfarrgemeinderates, die Toiletten der Gasthäuser zu benutzen, konnte ich gar nichts anfangen.

Jetzt bestünde die Möglichkeit, dieses Manko im Zuge einer Neugestaltung aus der Welt zu schaffen.

Ich hoffe, dass eine konstruktive Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Pfarre möglich ist. Bedanken möchte ich mich bei Pfarrer Raimond Ideong für die Einladung zu einem gemeinsamen Gespräch mit dem Pfarrgemeinderat.



Eisenbahnkreuzungen: neue Sicherheitsstandards und Verringerung

Auf Grund der EisbKrV2012 müssen alle bestehenden öffentlichen Eisenbahnkreuzungen (und in weiterer Folge auch alle nicht öffentlichen Eisenbahnübergänge) in den kommenden Jahren neu verhandelt und an die neuen Sicherheitsstandards (Schrankenanlage) angepasst werden. Dem Gemeinderat wurde schon ein Grobkonzept vorgestellt und es wurden auch schon Gespräche über mögliche Vorgehensweisen geführt. In einem nächsten Schritt sollen nun Sie als GemeindegängerIn oder betroffener GrundeigentümerIn über die erarbeitete Machbarkeitsstudie informiert werden. Es besteht dabei auch die Möglichkeit, Vorschläge und Anregungen vorzubringen.

Wir laden Sie dazu sehr herzlich am Donnerstag den 14. September 2017 um 18:00 in den Kultursaal des Gemeindehauses ein.

Hochwasserschutz Harlanden

Die Planungen des Projektes sind fertiggestellt und die Zustimmung aller betroffenen Grund-

besitzer wurden eingeholt. Ich bedanke mich im Namen aller vom Hochwasser betroffenen „Harlandern“, bei den Grundstückseigentümern/innen, die damit den Bau des Hochwasserschutzes in Harlanden überhaupt ermöglicht haben. Die Einreichung zur wasserrechtlichen und zur naturschutzrechtlichen Bewilligung ist Ende Mai bei der Bezirkshauptmannschaft Melk erfolgt.

Um Ihnen das Projekt Hochwasserschutz Harlanden vorzustellen, laden wir Sie zum Infoabend am Mittwoch den 19. Juli 2017 um 16:00 Uhr in den Kultursaal des Gemeindehauses ein.

Die Finanzierung dieses Projektes ist dem Gemeinderat natürlich ein großes Anliegen und wir werden dies auch gemeinsam schaffen, um Harlanden ebenfalls künftig vor Hochwasser zu schützen.

Abschließend wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer, den Schülern schöne und erholsame Ferien und allen die in die Ferne reisen einen angenehmen Urlaub.

Ihr Bürgermeister.

Friedenstage 2017

Den Auftakt am Samstag machte der Kindernachmittag. Eine riesige Hüpfburg, Kinderschminken und als Höhepunkt der Zauberer Bernhard Wangler brachten viel Spaß und zufriedene Kindergesichter. Die Trachtenkapelle Erlauf sorgte am späten Nachmittag für den musikalischen Rahmen.

Um 18:00 Uhr eröffnete DI Georg Strasser, Abgeordneter zum Nationalrat in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Ausstellung „The examined Life / Das geprüfte Leben“ die Manuskripte des Ernst F. Brod – eine Autobiographie des 20. Jahrhunderts von Heidi Schatzl im Museum.

Als US-Amerikaner hinterließ Ernst F. Brod (1901 –1978) ein 2000-seitiges Manuskript, in dem er immer wieder auf seinen Herkunftsort Erlauf zurückkommt.

Der 1934 Emigrierte zeichnete in diesem das Bild einer verrohenden Gesellschaft in der ersten Hälfte des 20. Jahrhundert und den trotzdem erfah-

renen Solidaritäten. Die Künstlerin Heidi Schatzl hat für ERLAUF ERINNERT das Manuskript in eine Rauminstallation übertragen, die die BesucherInnen förmlich in Brods Leben eintauchen lässt. Den musikalischen Rahmen bildete das Roman Britschgi Quartett. Den Abschluss bildete die musikalische Uraufführung des Stücks "Notions of movement".

Anschließend führten die Fackelträger vom Museum den Fackelzug zum Marktplatz an, wo dann das Friedensfeuer entzündet wurde. Pfarrer Raymond Idiong segnete das Friedensfeuer und gemeinsam mit der steirischen Formation KRISTALL wurde von allen anwesenden Besuchern das Hallelujah (Leonhard Cohen) gesungen.

Trachtenkapelle, Tischtennisverein, Tennisverein und VFKT (Verein zur Förderung von Kultur und Tourismus) bewirteten die Gäste und KRISTALL sorgte für den musikalischen Rahmen bis spät in die Nacht.



Römergasse Gleichenfeier



Der Bau der beiden Wohnhäuser geht wie geplant voran.

Am 26.04.2017 konnte bereits die Dachgleiche gefeiert werden. Die Firstfeier wird traditionell gefeiert, wenn die Zimmerleute ihre Arbeit beendet haben, sie ist ein Dank an alle fleißigen Handwerker und wird vom Bauherrn ausgerichtet. Einge-laden werden alle Handwerker, der Architekt, der Bauleiter, Nachbarn und Vertreter der Gemeinde. Zwei Zimmerleute hielten eine kurze Ansprache mit dem typischen Zimmermannsspruch.

Der Firstspruch ist ein Dank an den Bauherrn und Architekten, aber auch eine Bitte um Gottes Segen für das Haus. Das danach vom Dach



geschleuderte Glas ist am Boden zersprungen, was als guten Omen gewertet werden darf.

22 Wohnungen in Niedrigenergiebauweise werden gebaut. Alle Wohnungen verfügen entweder über einen Garten, einen Balkon oder eine Dachterrasse. Die Fertigstellung ist für Frühjahr 2018 geplant.

Es gibt schon zahlreiche Nachfragen und Anmeldungen.

Informationen, Broschüren und Ansprechpartner der Wohnbaugenossenschaft zu den Wohnungen erhalten Sie am Gemein-deamt.

Stopp Littering, Sauberes Erlauf

Rund 45 Personen halfen wieder mit, das Gemeindeggebiet von Erlauf von weggeworfenen Müll zu reinigen. Die Mitglieder der Trachtenkapelle stellten auch heuer wieder eine große Gruppe von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Umweltgemeinderat Franz Fohringer bedankt

sich bei Allen, die immer wieder ihre Freizeit opfern und mithelfen.

Es ist erstaunlich wie viel Müll an einem Nachmittag gefunden und entsorgt werden kann.

Zum Abschluss gab es noch einen kleinen Imbiss beim Bauhof.



Achtung Kinder Tafeln



Frau Prok. Ingrid Ebenstreicher stellte sich beim Bürgermeister als neue Bankstellenleiterin der Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel, Filiale Pöchlarn vor.

Als Geschenk bekam die Gemeinde 10 Stk. „Achtung Kinder“ Tafeln.

Bürgermeister Engelmaier bedankt sich für die Unterstützung der Bankstelle und freut sich auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Gesunde Gemeinde Erlauf

Unter dem Titel „Gesunde Ernährung – im Alltag für jeden“ referierte die Diätologin Sabine Zeller, BSC im Kultursaal der Gemeinde Erlauf.

Ernährung ist in aller Munde.

Immer wieder gibt es neue Erkenntnisse, saisonbedingte Schwerpunktthemen und interessante Trends. Powerfood, Nahrungsmittelergänzungen und Wunderdiäten verwirren die Konsumenten.

In Zeitschriften, Internet, Radio und TV werden wir ständig mit Ernährungsaufklärung konfrontiert, doch was ist nun wirklich sinnvoll und gesund?

Regionale, saisonale und biologische Nahrungsmittel sind zu bevorzugen.

Ob 3 oder 5 Mahlzeiten, das müsse jeder Einzelne selbst entscheiden, jeder Mensch hat unterschiedliche Bedürfnisse - unser Stoffwechsel ist so individuell wie unser Fingerabdruck!



Arbeitskreisleiter Vbgm. Franz Freitag freute sich über das große Interesse und bedankte sich bei der Erläuferin Sabine Zeller für den interessanten Vortrag!

Erstkommunion





KFZ-Technik



KFZ-Technik Freitag

Erlaufstraße 35

3253 Erlauf

Telefon: 02757/6227

Mail: office@kfz-freitag.at

Handel und Reparatur von Automobilen und Zweirad aller Marken

Unsere Leistungen:

Service und Reparaturen aller Marken

Zeitwert-Reparaturen für ältere Fahrzeuge

Überprüfung laut §57a

Mechanik

Elektrik

Karosserie

Lack

Klimaservice

Reifendienst

Scheibenreparatur und Austausch

Direktverrechnung mit Versicherung

Ihr KFZ-Freitag Team



*Einen schönen Sommer
wünscht Ihnen Ihr KFZ-Freitag-Team*

Zuschuss für Ihr sicheres Zuhause

Sicherheitbeauftragter GGR Bernhard Gatringer informiert!

Land Niederösterreich fördert Einbruchschutzmaßnahmen

Das Zuhause ist der Rückzugsort, an dem wir uns geborgen und vor allem sicher fühlen – nur so können wir es wirklich genießen. Weist Ihr Heim sicherheitstechnische Schwachstellen auf, können Sie es mit einfachen Maßnahmen vor ungebeten Gästen schützen. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie dabei mit einem Zuschuss.

Jetzt Förderung sichern

Konkret wird der Einbau von Sicherheitseingangstüren und Alarmanlagen bei Eigenheimen (Ein- oder Zweifamilienhäusern bzw. Reihenhäusern) und Wohnungen in Mehrfamilienhäusern gefördert. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie mit einem einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss in der Höhe von 30 % der Investitionskosten, maximal jedoch in nachstehend genannter Höhe.

Die Förderung im Detail:

- Mechanischer Schutz
Sicherheitseingangstüren (Widerstandsklasse von mindestens 3) werden mit bis zu 1.000 Euro gefördert. (Bei Eigenheimen muss ein Gesamtzuschuss gegeben sein.)
- Elektronischer Schutz
Alarmanlagen werden mit bis zu 1.000 Euro gefördert.

Den Antrag können Sie innerhalb von sechs Monaten ab dem Einbau der Einbruchschutzmaßnahme online unter www.noe.gv.at/sicheres-wohnen-antrag stellen.

Sie sind gerade dabei, Ihr neues Domizil zu planen oder wollen dieses in den nächsten Jahren auf den neuesten Sicherheits-Stand bringen? Dann können Sie ab 1. April 2017 auf das Land Niederösterreich zählen. Die Förderung für Sicheres Wohnen ist bis 31. Dezember 2018 garantiert.

Alle Informationen und mehr Details zur Förderung erhalten Sie unter www.noe.gv.at oder bei der NÖ Wohnbau-Hotline unter 02742/22133.

Jetzt Online-Antrag www.noe.gv.at

www.noe.gv.at/sicheres-wohnen

BAUEN + WOHNEN

SICHERES WOHNEN
Jetzt Förderung sichern!

Das Land Niederösterreich unterstützt jetzt Ihre Sicherheit. Mit der Förderung für Sicherheitseingangstüren und Alarmanlagen.

Mehr Informationen unter www.noe.gv.at oder bei der NÖ WOHNBAU-HOTLINE >> 02742/22133.

Sicherheit ist übergründlich. Wiederholentlich hält.

WKO WKO

Pfarrkirche Erlauf „Firmung“



Erlauer Zeltfest

Auch im 101. Jahr ihres Bestehens veranstaltete die Trachtenkapelle Erlauf wieder ihr schon zur Tradition gewordenenes Zeltfest. Dennoch gab es einige Neuerungen. Das Fest fand um eine Woche früher als üblich statt und man veranstaltete das Fest erstmals wieder ohne die Freiwillige Feuerwehr. Auch für das Programm überlegten sich die vielen freiwilligen Helfer rund um Obmann Thomas Pfaffeneder viel Neues.

Bereits am Freitag gab man der noch jungen Band "**High 5**" die Chance für ihren ersten großen Auftritt bei einem Zeltfest. Das Publikum war restlos begeistert und die jungen Bandmitglieder gaben ihr Bestes bis in den frühen Morgen.



Der Samstag stand ganz im Zeichen der Blasmusik. Zuerst zeigten die Musikerinnen und Musiker der **Marktmusikkapelle Petzenkirchen** unter der Leitung von Kapellmeister Martin Gartner beim erstmals veranstalteten Dämmerchoppen ihr Können und danach bewies die Spitzenformation **Pro Solist'y** dass Blasmusik nicht nur aus Walzer, Polka und Marsch besteht.



Am Sonntag gestalteten die Musikerinnen und Musiker des **Musikvereins Sallingberg** unter der Leitung von Kapellmeister Johann Weidenauer den Frühschoppen und brachten ein arbeitsreiches Fest zu einem würdigen und gemütlichen Abschluss.



Der Dank gilt allen fleißigen Helfern aber vor allem den vielen Besuchern aus Erlauf und der nahen und weiten Umgebung.

**Die Trachtenkapelle Erlauf freut sich auf ein Wiedersehen
am Erlauer Zeltfest vom 25. -27. Mai 2018.**

Frühjahrskonzert

Am Sonntag den 23. April 2017 fand das traditionelle Konzert der Trachtenkapelle Erlauf statt. Unter dem Motto „*Dahoam is Dahoam, ... und Dahoam is am Schenstn!*“ wurden ausschließlich Stücke von österreichischen Komponisten aufgeführt. Daher durften Melodien von STS, Udo Jürgens und Reinhard Fendrich, sowie als Zugabe der Radetzky-Marsch, im Programm nicht fehlen.

Neben den hervorragenden Leistungen der Erlauer Musikanten stach vor allem wieder der Auftritt des Jugendblasorchesters, unter der Leitung von Manuel Kühnl, heraus. Wie jedes Jahr faszinierten die Jungmusikerinnen und Jungmusiker mit zwei toll einstudierten Stücken.

Premiere feierte unser Kapellmeister Manuel Kühnl, der seit November des vergangenen Jahres, nun auch bei der TKE den musikalischen Ton angibt. Mit Bravour meisterte er sein erstes Konzert und erhielt dafür tosenden Applaus vom begeisterten Publikum! An dieser Stelle wollen sich die Musikerinnen und Musiker noch einmal für seine großartige Arbeit und die unzählbaren Stunden, welche er in die TKE investiert, bedanken!



Ein Konzert ist natürlich auch der würdige Anlass, verdienten Musikkameraden in den Vordergrund zu stellen. Eine ganz besondere Auszeichnung erlangte unser Ehrenkapellmeister Johann Pfaffeneder, der nun seit **75 Jahren** aktives Mitglied der Trachtenkapelle ist! Dafür ein herzliches „Vergelt's Gott“ für deine Zeit und dein Engagement in all diesen Jahren!



*Ein besonderes Dankeschön gilt der Familie Zeinzinger aus Harlanden, für die selbstverständliche Bereitstellung ihrer Halle.
DANKE!*

Folgende Ehrungen durfte die TKE mit Stolz überreichen:

Elisabeth Müllner + Harald Wieser: Verdienstzeichen in Gold
 Kerstin Aichinger: Marketenderinnen Abzeichen in Silber
 Helene Pfaffeneder: Ehrenmedaille in Silber - 25 Jahre Mitgliedschaft
 Birgit Kühnl: Ehrenmedaille in Gold - 40 Jahre Mitgliedschaft
 Johann Pfaffeneder: Ehrenmedaille in Gold - 75 Jahre Mitgliedschaft
 Zusätzlich am Bild: Obmann Thomas Pfaffeneder, Bezirksobmann Engelbert Jonas,
 Kapellmeister Manuel Kühnl

Trachtenkapelle Erlauf

JBO Probenwochenende

Musizieren in der Gruppe macht mehr Spaß als allein im stillen Kämmerchen zu üben. Das wissen vor allem die Mädchen und Jungs des Jugendblasorchesters Erlauf (JBO) ganz genau. Daher wird auch viele Wochen im Jahr gemeinsam geübt, um beim Konzert der TKE, beim Adventeinblasen und bei allen anderen Auftritten fit zu sein. Besonderen Spaß macht dabei das seit einigen Jahren eingeführte Probenwochenende des JBO bei dem zwei Tage lang das gemeinsame Musizieren im Vordergrund steht.

Für viele JBO-Mitglieder ist es oft das erste Mal, dass sie ohne Eltern auswärts übernachten dürfen und auch das gehört zu einem besonderen Wochenende, so wie Spiel und Spaß mit den zukünftigen Musikkameraden der Trachtenkapelle Erlauf. Der Samstagnachmittag sowie der Sonntagvormittag galten in vollem Umfang der Musik. Es wurde hart gearbeitet und zahlreiche neue Stücke erprobt.



Die großartige musikalische Leistung der JungmusikerInnen dürfen Sie am **14. Oktober** bei einem eigenen Konzert des **JBO's**, bewundern!

**Die JungmusikerInnen freuen
Sich auf Ihren Besuch!**

**Konzert des
JugendBlasOrchesters**

**Samstag, 14. Oktober 2017,
17:00 Uhr im Musikheim Erlauf**

TTC - Erlauf

Wieder ein toller Erfolg des TTC-Erlauf bei der Landesmeisterschaft des ASVÖ (Allgemeiner Sport Verband Österreich) Ende Mai in Baden bei Wien. Hier kam es im Finale bei den U11 zu einem Zusammentreffen niederösterreichs Nr.3 David Reiter und der Nr.5 Timo Bulant vom ATUS Gumpoldskirchen. Nach spannenden Sätzen und sehenswerten Ballwechsel, konnte David Reiter sich jedoch klar mit 3:0 durchsetzen und den Siegerpokal mit nach Hause nehmen.

Sehr erfreulich auch das Abschneiden von Antonia Mayrhofer die bei den U11-Mädchen ebenfalls ins Finale kam und Silber erkämpfte. Jonas Arnold wurde Opfer einer unprofessionellen Turnierleitung und damit um einen Spitzenplatz geprellt. Morgane Schrabauer, Simon Jaidhauser, Elias Arnold und Wiedereinsteigerin Theresa Viertler, kämpfen tapfer und vertraten den TTC Erlauf auf das Beste.

Die Tischtennisjugend des TTC Erlauf in der Sport und Veranstaltungshalle in Baden.

Kann diese junge Mannschaft mit dem Routinier Arnd Herröder, David Reiter, Jonas Arnold und Simon Jaidhauser in der NÖ Mannschaftsmeisterschaft an die Erfolge der vergangenen Saison anknüpfen?

Nachwuchstrainer und Lehrwart Horst B. Foit ist da ganz sicher: „Bei 3maligen Training pro Woche wie derzeit, ist eine Steigerung sicher. Auch bei diversen Nachwuchsturnieren wird die Erläufer Tischtennisjugend weiterhin in

den Medaillenrängen aufscheinen“ meint der Trainer.

Der Erläufer David Reiter - Einer der besten Nachwuchsspieler Österreichs.



Foto: v.l.n.r. Jonas Arnold, Pokalsieger David Reiter, Pokalgewinnerin Antonia Mayerhofer, Morgane Schrabauer und Theresa Viertler. Hinten: Elias Arnold und Simon Jaidhauser.

Oberschulrat August Teufl

AUGUST TEUFL ZUM OBERSCHULRAT ERNANNT!

Dem ERLAUFER August Teufl, MASTER OF ARTS, Rekordhalter in den österreichischen Tourismusausbildungen und Direktorstellvertreter in der Tourismusschule HLF Krems wurde vom Bundespräsidenten der Berufstitel „OBERSCHULRAT“ verliehen!

Das Dekret zur berechtigten Führung des Titels wurde von Landeschulinspektorin Mag.

Susanne Ripper feierlich überreicht.

Berufstitel werden nur an jene Personen verliehen die sich in Ausübung ihres Berufes besondere Verdienste um die Republik Österreich gemacht haben und herausragende Vertreter des jeweiligen Berufes sind!

Diese hohe staatliche Auszeichnung stellt eine absolute Krönung im Berufsleben von August Teufl dar!



Feuerwehr Erlauf

Freiwillige Feuerwehr Erlauf



Neue Einsatzhelme für die FF-Erlauf



Da die Einsatzhelme der FF-Erlauf zum Teil über 20 Jahr alt sind und nicht mehr den heutigen Normen entsprechen wurde im Oktober 2016 die Teilnahme an der gemeinsamen Sammelbestellung des Unterabschnittes Pöchlarn beschlossen.

Am Dienstag 11.04. wurden die neuen Dräger

HPS7000 Einsatzhelme von Bürgermeister Franz Engelmaier offiziell übergeben und in Dienst gestellt.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde für die Unterstützung dieser wichtigen Investition in die persönliche Schutzausrüstung der Feuerwehrmitglieder. **Alle Infos unter www.ff-erlauf.**

Maibaumaufstellen & Maibaumverlosung



In gewohnter Tradition fand am 30.April das jährliche Maibaumaufstellen in Erlauf statt.

Wir bedanken uns herzlichst bei allen Gästen für den Besuch und die Unterstützung.

**Blutspendeaktion im Feuerwehrhaus Erlauf
Montag 4. September 2017 16:30 Uhr – 19:00 Uhr**



Wir feiern Geburtstag!

Seit 1892 gibt es die Raiffeisenbank in Pöchlarn. Ihr verlässlicher Partner seit 125 Jahren in Ihrer Nähe.

Beständigkeit

Verlässlichkeit

Kompetenz

Ihr Ansprechpartner in allen finanziellen Belangen.

Regensburger Str. 25, 3380 Pöchlarn, Tel. 02757/2626-0

Bezahlte Anzeige



Kinogutschein zu jedem Geburtstag

Für alle von **10-24** mit einem
- Raiffeisen Jugendclubkonto / Studentenkonto
gibt's zu **jedem** Geburtstag einen
Kinogutschein fürs Kino mal vier in Wieselburg + Popcorn!



Noch kein Konto ???

Für jeden der noch kein Raiffeisen Konto hat gibt's beim Eröffnen eines neuen Jugendclubkontos einen Burton Rucksack gratis dazu!



Da ist was los.



Bezahlte Anzeige

Kulturverein Erlauf

Manaf Halbounis "Heller Stern" bleibt in Erlauf

Dem Kulturverein Erlauf ist es mit Unterstützung der Abteilung Kunst und Kultur Kunst im öffentlichen Raum des Landes NÖ gelungen, das Werk Manaf Halbounis - Heller Stern - für Erlauf zu sichern und ihm damit eine bleibende Stätte zu schaffen.

Heller Stern - die Skulptur des international bekannten syrisch - deutschen Künstlers Manaf Halbouni wurde am Donnerstag mit Unterstützung der Baufirma HOGÉ auf dem Grundstück der Familie Dr. Schwendinger in unmittelbarer Nähe des Museums "Erlauf erinnert" aufgestellt. Das Museum beherbergte als temporäre Ausstellung einige Werke Halbounis.

Halbouni international bekannt - zuletzt durch seine Installation der drei Autobusse vor der Frauenkirche in Dresden - schuf dieses Werk im Rahmen der Erlauer Friedenstag 2016 um daran zu erinnern, dass aus den durch Kriege entstandenen Ruinen aus Stahl und Beton wieder geordnete Strukturen entstehen. Die Natur in Form einer Kletterrose wird sich der Zerstörung annehmen und

sie überdecken, damit nur noch eine Erinnerung an sie verbleibt.

Der im Quader eingelassene Stern, der der Skulptur ihren Namen gibt, ist ein Formelement der orientalischen Architektur und soll die Hoffnung auf die Zukunft signalisieren.



Personen von links nach rechts: drei Mitarbeiter der Firma HOGÉ, Josef Windisch, Martina Oberndorfer, Franz Kuttner, Cornelia Offergeld, Leo Graf, im Vordergrund Dr. Wolfgang Schwendinger und Obmann Mag. Wolfgang Kainzner.



Gratulationen



Inmitten vieler Gratulanten feierte Frau Maria Doppler ihren 90. Geburtstag. Seitens der Gemeinde gratulierten Bgm. Franz Engelmaier und Vzbgm. Franz Freitag, Gemeinderätin Brigitte Kellermann und Gemeinderat Dietmar Wiesbauer.



Frau Gertrude Teufl feierte ihren 75. Geburtstag. Bgm. Franz Engelmaier, GGR Franz Bruckner, GGR Kurt Schulz, Vzbgm. Franz Freitag und GR Dietmar Wiesbauer überbrachten die Glückwünsche des Gemeinderates.

An alle Hundebesitzer

Leider gibt es immer wieder nicht nur wegen freilaufender Hunde sondern auch wegen mit Hundekot verschmutzter Gehwege und Rabatte Beschwerden am Gemeindeamt. Für ein friedliches, gefahrloses Miteinander beachten Sie bitte unbedingt Folgendes:

Hunde dürfen auf keinen Fall alleine herumstreunen!

Hunde im Ortsgebiet unbedingt immer an die Leine!

Hundekot auf Gehwegen und Rabatten entfernen!

Am Kinderspielplatz gilt generelles Hundeverbot!



+43 800 144 100
info@notrufnoe.at

Ihre telefonische Gesundheitsberatung 1450

Jahrelang ging man davon aus, dass der/die Patient_in wissen muss, wer ihm bestmöglich helfen kann und vor allem wie dringlich sein oder ihr medizinisches Problem ist.

Die Angebote im modernen Gesundheitssystem sind aber mittlerweile so vielfältig, dass meist der Überblick fehlt bzw. jemand der nicht damit tagtäglich konfrontiert ist, gar nicht mehr wissen kann, welche Möglichkeiten es wo und wann gibt. In allen Situationen, in denen ein gesundheitliches Problem vorliegt, steht rund um die Uhr die neue telefonische Gesundheitsberatung 1450 zur Verfügung.

Durch eine genaue Befragung können passende Verhaltensempfehlungen gegeben werden. Diese wurden im Vorfeld durch Ärzte und Experten definiert. Damit wird nicht das Gespräch mit oder die Behandlung beim Arzt ersetzt, sondern sichergestellt, dass die Patienten zum „Best Point of Service“ geführt werden, eben gleich an die für sie richtige Stelle im Gesundheitssystem. Vor allem können hiermit unnötige Doppelbegutachtungen vermieden werden, denn man wird direkt zur optimalen Versorgungseinrichtung geleitet. Eine speziell geschulte diplomierte Krankenpflegeperson, die über Systemerfahrung im Gesundheitswesen verfügt, erfragt die Symptome und kann dadurch die Dringlichkeit der Beschwerden definieren. Daraus folgen Empfehlungen, wie am besten geholfen werden kann.

Die telefonische Gesundheitsberatung 1450 ist ein umfassendes Netz, das über die bestehenden Dienste und auch über neue Angebote gespannt wird. So muss sich niemand Gedanken machen, dass man eine „falsche“ Nummer anruft. Die telefonische Gesundheitsberatung 1450 kombiniert die bestehenden Dienste und erweitert die Angebotspalette, indem auch die niedergelassenen Ärzte oder andere medizinische Einrichtungen noch stärker eingebunden werden. Nur führt sie den Patienten eben gleich an die richtige Stelle.

Rückfragehinweis:
Notruf NO
Pressehotline: 01/20660-25144
presse@notrufnoe.at



Bei der Generalversammlung des **Tennisclub Erlauf** im GH Mostlandl wurde der Wahlvorschlag von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

Gratulationen gab es von Gemeinderat Michael Schrabauer an den Obmann Josef DIENDORFER, seinen Stellvertreter Johann AMESREITER, den Kassier Leopold MESSNER, den Stellvertreter Helmut KRAWCZIKOWSKI, den Schriftführer Rudolf MÖDLAHL u. an seine Vertreterin Christine CREPAZ,



Unter der Führung des sportlichen Leiters Alex SCHÖLLER sicherte sich der TC Erlauf in souveräner Manier den Meistertitel 2016. Nach 7 Spielen u. 7 Siegen war der Aufstieg in die Kreisklasse D perfekt. Bürgermeister Franz Engelmaier gratulierte der erfolgreichen Mannschaft bei der anschließenden Meisterfeier.

Nach 3 Siegen und nur einer Niederlage ist die Mannschaft auch hervorragend in die Saison 2017 gestartet und steht dzt. auf dem 2. Tabellenrang.



Die neugegründete 2er Mannschaft möchte da natürlich um nichts nachstehen und hielt in der Südoststeiermark ein viertägiges Trainingscamp ab.

VFKT - Erlauf

Informationsblatt

„Verein zur Förderung von Kultur und Tourismus - Erlauf“, VFKT - Erlauf, Melker Straße 1, 3253 Erlauf

Gerne erlauben wir uns alle Interessierten Bürgerinnen und Bürger ganz allgemein über unseren Förderverein VFKT und seine beabsichtigten Tätigkeiten zu informieren.

Der Verein „VFKT“ wurde im April 2016 gegründet und ist nicht auf Gewinn ausgerichtet. Der Verein bezweckt die Durchführung und Unterstützung von Veranstaltungen bzw. Förderung von Marketing- und Werbeaktivitäten, welche der Belebung von Kultur und Tourismus in und um Erlauf und der Kleinregion dienen.

Diese Aktivitäten verfolgen in erster Linie eine gemeinnützige Aufgabe. Ein sich ergebender Gewinn wird ausschließlich zur Erfüllung und Absicherung des gemeinnützigen Vereinszweckes verwendet und nicht an die Mitglieder ausgeschüttet. Eine Ausnahme bildet eine Aufwandsentschädigung für Tätigkeiten, die der Rolle des Vereins dienen.

Unser Verein ist für alle Interessierte Menschen offen, soll aber auch von allen anderen aktiv tätigen Vereinen in und um Erlauf mitgetragen werden, um gemeinsam die Kräfte und Mittel zu bündeln, sich gegenseitig zu unterstützen und die oben genannten Zwecke zu erreichen.

Erreichen und unterstützen wollen wir:

- Lesungen, Vorträge, Kulturveranstaltungen, Vernissagen
- Die Veranstaltung der Erlauer Friedenstage und ähnlicher Veranstaltungen
- Die Unterstützung der Marktgemeinde bei Kulturkooperationen in der Kleinregion
- Die Herausgabe von Werbemitteln, Werbeartikeln, Drucksorten u.ä.
- Die Unterstützung und Förderung des Museums ERLAUF ERINNERT
- Unterstützung des Gemeinearchives Erlauf

Die erforderlichen materiellen Mittel sollen aufgebracht werden durch:

- Beitrittsgebühren, Mitgliedsbeiträge, Spenden, Vermächtnisse, Zuwendungen
- Förderungen, Sponsoring, Sammlungen,
- Werbeeinnahmen aus Kulturaktivitäten und Kulturprojekten
- Eintritte zu Veranstaltungen und Einnahmen aus der Durchführung der VA
- Verkauf von Drucksorten, Werbemitteln und Werbeartikel und Kunstwerken

Die Mitglieder des Vereins bestehen aus ordentlichen, außerordentlichen und Ehrenmitgliedern. Ordentliche Mitglieder sind jene, die sich voll an der Vereinsarbeit beteiligen, Außerordentliche Mitglieder sind solche, welche die Vereinstätigkeit vor allem durch Zahlung eines erhöhten Mitgliedsbeitrags sponsern/fördern.

Wir freuen uns über jedes Mitglied und auf Ihre Unterstützung!

Der Vereinsobmann
Michael Schrabauer

Obmann Stellvertreter
Kurt Schulz

Ferienspiele 2017

SPARKASSEN BESICHTIGUNG

**Mittwoch, 19. Juli 2017,
14.00 – 15.00 Uhr**

Treffpunkt: Sparkasse Pöchlarn
(neben Apotheke)

Veranstalter: Sparkasse Pöchlarn
Der Bankstellenleiter, Herr Brandhofer, wird mit dir eine Führung durch die NEUE Sparkasse machen.

Er zeigt dir, wo der Safe der Sparkasse versteckt ist, wie eine Münz-zählmaschine funktioniert und viele andere wichtige Dinge, die für eine Bank notwendig sind. (ab 6 Jahre)

RETTUNG

**Donnerstag, 27. Juli 2017,
14.00 – 16.00 Uhr**

Treffpunkt: Rettungsstelle Neuda,
Fabriksstraße 6

Veranstalter: Samariterbund
Pöchlarn-Neuda

Geschulte Samariter werden dir zeigen, wie Verbände richtig angelegt werden und wie du bei Notsituationen helfen kannst.

Auch eine 1. HILFE-EINWEISUNG wird dabei sein. (ab 8 Jahre)

SCHACH

**Freitag, 11. August 2017, 14
Uhr**

Treffpunkt: Cafe Hasic, Thörringplatz

Veranstalter: Schachclub Pöchlarn
Schach wird gelehrt und geübt. In einem 5-rundigen Turnier (15. Min.) wird um Pokale und Sachpreise gespielt.

AUCH ANFÄNGER HERZLICH WILLKOMMEN!

POLIZEI

**Mittwoch, 23. August
13.00 – 14.00 Uhr**

Treffpunkt: Polizeiposten Pöchlarn
Veranstalter: Polizei Pöchlarn

Die Pöchlerner Polizisten zeigen dir, wie Polizeiarbeit aussehen kann.

Prüfbericht – Trinkwasseruntersuchung

Termin der halbjährlichen Trinkwasseruntersuchung: 28.03.2017

Entnahmestelle: Ortsnetz Erlauf

Durchführung: Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH – Bereich Humanmedizin Linz

Parameterliste:

Sensorische Untersuchung	Ergebnis	Richtwert	Grenzwert
Färbung	farblos, klar		
Geruch	ohne Besonderheiten		
Bodensatz	kein Bodensatz		

Physikalische Parameter	Ergebnis	Richtwert	Grenzwert
Wassertemperatur	11,1 grad C		
pH-Wert (vor Ort)	7,54	6,50 - 9,50	
Leitfähigkeit (20 °C)	420 µS/cm	max. 2500	

Chemische Parameter	Ergebnis	Richtwert	Grenzwert
Ammonium	< 0,03 mg/l	max. 0,50	
Gesamthärte	14,6		
Carbonathärte	11,8		
Calcium (Ca)	73,3		
Magnesium (M)	19,3		
Nitrat	12,0	max. 50,0	
Kalium (K)	1,9		
Natrium (Na)	6,1		
Chlorid (Cl-)	9,2	max. 200	
Sulfat	43,5	max. 750	

Mikrobiologische Parameter	Ergebnis	Richtwert	Grenzwert
Koloniebildende Einheiten bei 22°C			
Bebrütungstemperatur	0 KBE/ml	max. 100	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C			
Bebrütungstemperatur	0 KBE/ml	max. 20	
Escherichia-Coli	0 KBE/100 ml		max.0
Coliforme Bakterien	0 KBE/100 ml	max.0	
Enterokokken	0 KBE/100 ml		max.0

- Begutachtetes Objekt: Ortsnetz Erlauf
- Die Wasserversorgungsanlage befindet sich in der Niedermordorfer Au, umgeben von Augebiet. Die Anlage besteht aus einem Bohrbrunnen von 9 m, einem Hochbehälter mit einem Fassungsvermögen von 400 m³ und einer Drucksteigerung für den Bereich Knocking. Zwei Unterwasserpumpen fördern das Wasser.
- Der Zustand des erfassten Einzugsgebietes lässt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.
- Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand.

Gutachten

Das Wasser **ENTSPRICHT** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser **GEEIGNET**. Der gemäß Lebensmittelcodex erhobene Lokalausweis ergab, dass derzeit keine Mängel bestehen, die eine Nutzung des Wassers zu Trinkzwecken beeinträchtigen oder ausschließen.

Du erfährst manches über Fingerabdrücke, Lasermessungen und Spurensicherungen aber auch wie es ist, in einem Polizeiauto zu sitzen. (ab 6. Jahre)

RAIKA BESICHTIGUNG

**Dienstag, 29. August 2017,
10.00 – 11.30 Uhr**

Treffpunkt: Raiffeisenbank
Pöchlarn, Regensburgerstr. 25
Veranstalter: Raiffeisenbank
Pöchlarn

Willst du den riesigen Tresorraum der Raiffeisenbank se-

hen? An einem spannenden Quiz teilnehmen!

Dann melde dich an und komm vorbei. Die Bankstellenleiterin Frau Ebenstreicher wird dir einiges über die Bank erzählen.

Zum Abschluss gibt es noch EINE KLEINE ÜBERRASCHUNG. (ab 6. Jahre)

Alle Anmeldungen bei:

Frau Birgit Schild

Tel: 02757/ 2310 -16

(Stadtgemeinde Pöchlarn)

Stellenausschreibung Landespflegeheim Melk

Die **niederösterreichischen Landespflegeheime** sind ein wichtiger Teil des sozialen Netzwerks in NÖ. Als größter Anbieter mit 48 Einrichtungen stellen wir uns aktiv den Anforderungen im Dienste der niederösterreichischen Bevölkerung. Landesweit, bedarfsorientiert und ressourcengerecht stellen wir innovativ und lösungsorientiert Weichen in Pflege und Betreuung.

Das Landespflegeheim Melk wird als Schwerpunktheim im Mostviertel geführt und bietet 102 BewohnerInnen ein Zuhause. Nach Fertigstellung des Zubaus im Herbst 2017 können 144 BewohnerInnen versorgt werden. Neben der Langzeitpflege liegen die Hauptaufgaben im Hospizbereich sowie auf der Pflege von beatmeten Menschen. Zusätzlich wird rehabilitative Übergangspflege angeboten.

Am **Landespflegeheim Melk** gelangt mit **sofortiger Wirkung** folgende Stelle zur Besetzung:

**Heimärztin bzw. Heimarzt
mit 20 bis 40 Wochenstunden**

Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noe.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at → Menü Jobs → Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben → Ärztinnen bzw. Ärzte).

Veranstaltungshinweise

Pfarrfest in Erlauf - der Pfarrgemeinderat der Pfarre Erlauf lädt **Sie am 22. und 23. Juli 2017** herzlichst ein zum Dämmerchoppen am Samstag, 22. Juli ab 18.00 und am Sonntag, 23. ab 10.00 nach der Messe zum Frühschoppen auf der Pfarrwiese. Musikalisch werden Sie von der Trachtenkapelle Erlauf unterhalten.

Unser Pfarrteam wird Sie mit Getränken und Speisen versorgen. Der Reinerlös wird für die Pfarrhofsanierung und den laufenden Betrieb der Pfarre verwendet.

Auf Ihr Kommen freut sich Pfarrer Raymond Idiong und der Pfarrgemeinderat.

Caritas Tagesmütter

Ausgebildete Tagesmutter
bietet liebevolle Betreuung in familiärem Rahmen

Sandra Sochor
aus Erlauf

Naturverbundene Tagesmutter bietet **familiäre, liebevolle Betreuung** in ruhiger Lage. **Großer Garten, kindersicherer Pool** für heiße Tage, viel **Wald und Wiesen** in der Nähe. Willkommen sind Kinder im Alter von **0-14 Jahre** von **6:00 bis 20:00 Uhr**. Meine drei Kinder, unser **Familienhund „Luna“** und ich freuen uns auf euch!

M 0676-44 04 895
@ tm-sandra.arnold@gmx.at

15.+16.07.17	Stockschützenfest
11.-13.08.17	55. Harlander Kellerfest des SV Erlauf
25.08. + 27.08.2017	Feuerwehrfest Knocking
26.08.2017	2. Ausfahrt TKE
04.09.2017 16:30 bis 19:30 Uhr	Blutspenden im Feuerwehrhaus
08.09.2017 9:45 Uhr	Konzert JBO bei der Schule
16.09.2017	Lesung im Museum mit Helmut Korherr aus dem Buch „Unheil Hitler“
30.09.2017	Sturmheuriger der VP Erlauf

Impressum:

Medieninhaber, Verleger, Herausgeber: Marktgemeinde Erlauf, Melker Straße 1, 3253 Erlauf, Tel. 02757/6221

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Engelmaier.

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Artikel ist der Verfasser verantwortlich!

Erscheinungsort: 3253 Erlauf;